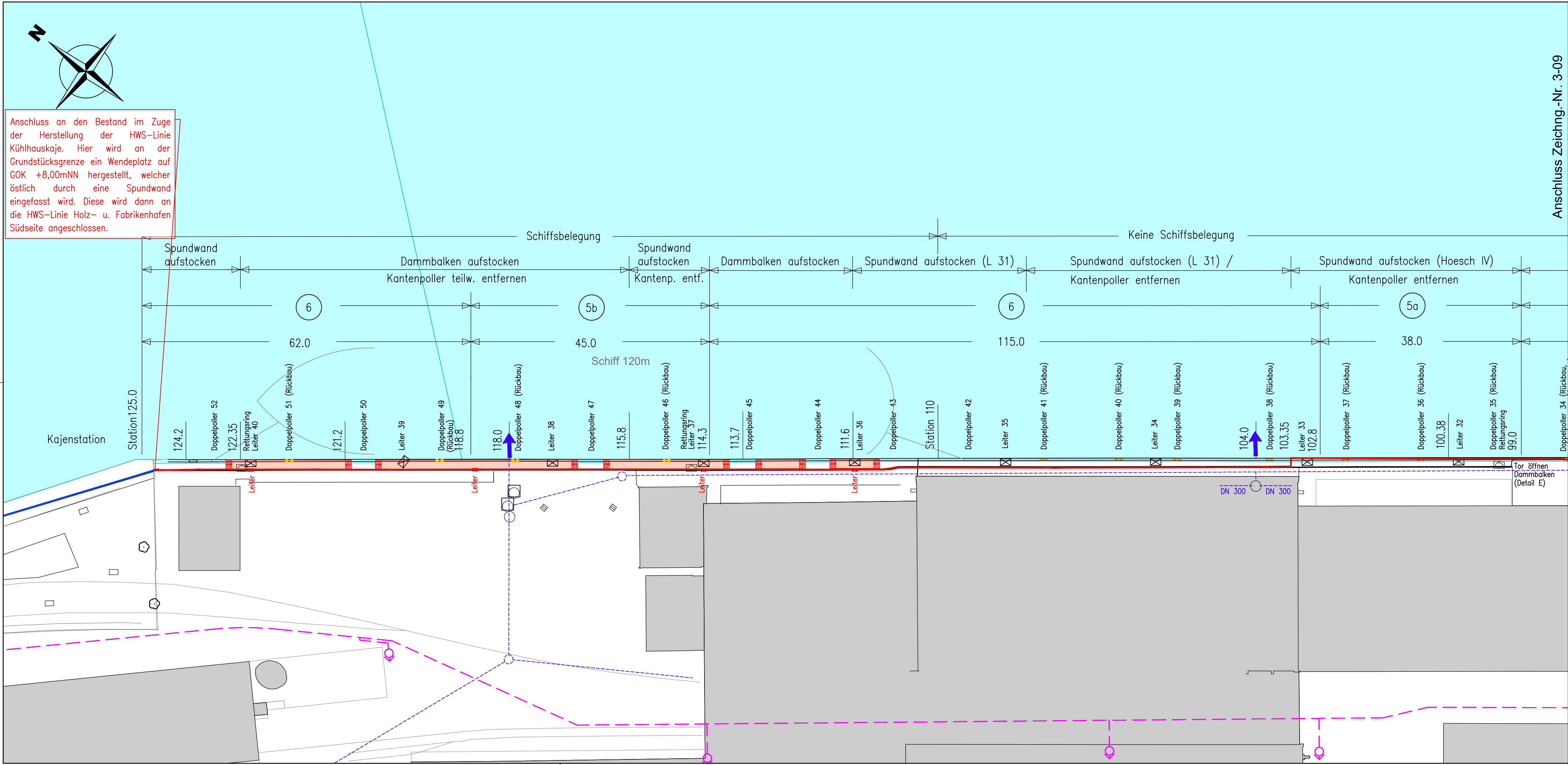
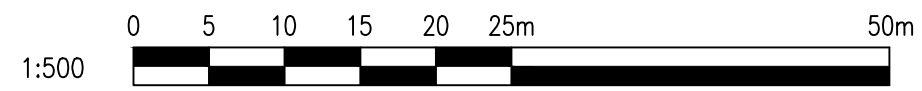




Anschluss an den Bestand im Zuge der Herstellung der HWS-Linie Kühlhauskaje. Hier wird an der Grundstücksgrenze ein Wendepunkt auf GOK +8,00mNN hergestellt, welcher östlich durch eine Spundwand eingefasst wird. Diese wird dann an die HWS-Linie Holz- u. Fabrikenhafen Südseite angeschlossen.

Anschluss Zeichng.-Nr. 3-09



Legende :

Bestand

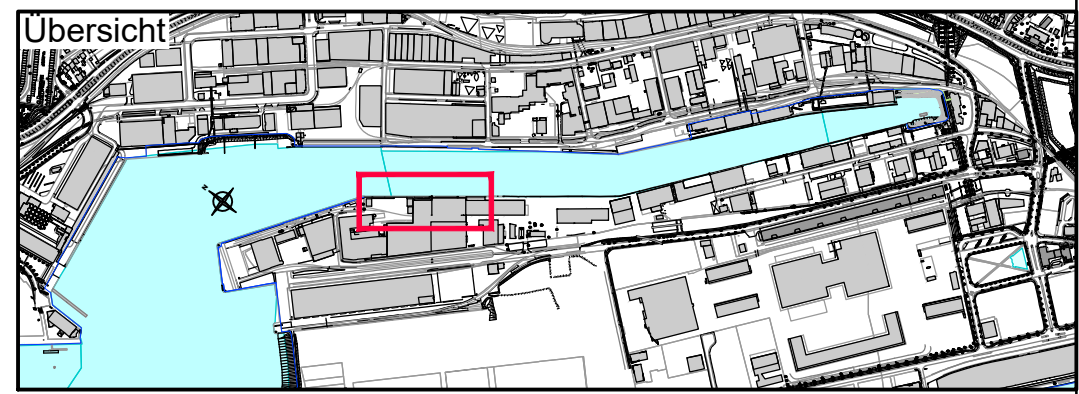
- bestehende Hochwasserschutzlinie (HWS-Linie)
- Hafenbecken
- Gebäude
- Regenwasser-Kanal
- Feuerlöschleitung
- Baum
- Leuchte
- Regenwasser-Auslass
- Hydrant

Planung

- Ertüchtigung HWS / HWS-Linie
- Leinenpfad
- Rückbau

Hinweis:

- 1. Detail E siehe Plan Nummer 2.7.3



f					
e					
d					
c	Allgemeine Anpassung	31.01.2024	Osman	31.01.2024	Kittelmann
b	Plannummer geändert	10.03.2021	Stoyeva	10.03.2021	Wienberg
a	Allgemeine Überarbeitung	14.12.2016	Stoyeva	14.12.2016	Wienberg
Index	Beschreibung	Datum	Name	Datum	Name
	Änderung		Gezeichnet		Geprüft

Wasserrechtlicher Antrag gem. § 68 WHG					
Bauherr:		Senatorin für Wissenschaft und Häfen Bremen (SWH) Freie Hansestadt Bremen			
Auftraggeber:		WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH			
Projekt:		Hochwasserschutz Rest Überseestadt			
Entworfen	Datum	Name	Inhalt: Holz- u. Fabrikenhafen - Südseite Lageplan Planung (Kajenstation 99.0 - 125.0) 2.4.4		
Bearbeitet	08.03.2013	Kukolka			
Geprüft	08.03.2013	Ruge			
bremenports			Maßstab: 1:500		
Bremen Bremerhaven GmbH & Co. KG			Abteilung: Hafenbau		
Dok.-Id.		Zeichnungs-Nr.: 3-10		Index: c	